



Bild: Arnold Steiner

Rosen im Veltheimer Pfarrgarten

Inspiration

PFINGSTEN // Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes, der uns neues Leben einhaucht. Wir können uns dem Wunder der Inspiration in der Erfahrung der Liebe, in der Mystik und in der Musik annähern.

Arnold Steiner

Ein Liebesgedicht aus der Bibel hat mich kürzlich an Pfingsten erinnert. Im Hohelied las ich die Zeilen: «Kommt doch, ihr Winde, durchweht meinen Garten! Nordwind und Südwind, erweckt seine Düfte! Komm, mein Geliebter, betritt deinen Garten! Komm doch und iss seine köstlichen Früchte» (Hld 4,16). So spricht die liebende Seele zu Gott. In bildhafter Sprache ruft sie die Winde herbei, die ein Symbol für den Atem Gottes sind. Im Deutschen wird «Atem Gottes» mit «Heiliger Geist» übersetzt. Die frischen Winde mögen ihr Seelengärtlein mit feinen Düften erfüllen. Und sie ruft ihren Geliebten herbei, mit dem sie eins sein möchte: «Nur mir gehört mein Liebster, und ich gehöre ihm.» (Hld 6,3) Nach christlicher Deutung ist Jesus Christus der Geliebte der Seele.

«Durchwehe sanft der Seele Grund»

Eine ähnliche Sprache wie das Hohelied spricht

der Mystiker Gerhard Tersteegen. In seinem Pfingstlied «O Gott, o Geist, o Licht des Lebens» (RG 510) ruft er den Heiligen Geist mit den Worten: «Du Atem aus der ew'gen Stille, durchwehe sanft der Seele Grund.» Durch den heiligen Windhauch soll die Seele ganz mit Gott erfüllt werden. Der innere Garten, den wir oft als verwildert erleben, soll durch die Geistkraft von Unkraut befreit werden, sodass «Glauben, Lieb und Ehrfurcht grünen» können.

Inspiration in der Musik

Ebenfalls vom Durchweht-Werden spricht der Musiker Christoph Germain. Was braucht es, damit pfingstliche Musik erklingt? «Als Musiker ist mir Pfingsten, das rätselhafteste unter den drei grossen christlichen Festen, sehr wichtig. Denn während ich an Ostern die befreiende Kraft feiere, die den Tod überwindet, ist für mich Pfingsten das Fest der Inspiration. Als Mu-

siker kann ich ganz vieles üben: Tonreihen, Rhythmen, Akkordwendungen, aber wenn ich spiele, bin ich auf «Einhauchung» angewiesen, damit Musik erklingt. Ich kann Inspiration nicht machen, nur mich bereit machen, um sie zu empfangen, wenn sie mich durchweht. Das ist ein grosses Geheimnis und ein wunderbares Geschenk, wenn es geschieht. Dann fühle ich mich als Einheit mit Körper, Geist und Seele, mit dem Instrument und der Musik.»

So machen wir uns bereit, die Inspiration zu empfangen, und bitten den himmlischen Vater, dass sein Hauch unseren inneren Garten durchwehe. Dann wird unsere Lebensmelodie neu erklingen, dann werden wir durch unser Tun und Lassen geistliche Frucht bringen und unsere Seele wird in der Liebe Gottes ihr zartes Glück empfinden.

Informationen zum Pfingstkonzert finden sie auf Seite 3.

Kirche im Aufbruch ...

ÖKUMENISCHE ERWACHSENENBILDUNG // Im Januar musste sie aus Pandemiegründen abgesagt werden – nun nehmen wir im Juni einen neuen Anlauf.

Simon Bosshard

Vor 50 Jahren wurde unsere Schwester-Kirche St. Ulrich konsekriert. Ausgehend von diesem Jubiläum beschäftigt sich die Erwachsenenbildung mit Aufbrüchen in der Kirche. Den ersten Abend gestaltet der Winterthurer Historiker Peter Niederhäuser. Er nimmt uns am 7. Juni mit in die Zeiten gesellschaftlicher Aufbrüche in der Mitte des 19. und 20. Jahrhunderts. War die Kirche St. Peter und Paul im 19. Jahrhundert die erste katholische Kirche Winterthurs, so ist St. Ulrich die zweitjüngste. – Wofür steht der Bau der beiden Kirchen in ihrer jeweiligen Zeit? War damals die katholische Kirche im Aufbruch?

... oder etwa nicht?

Leider fällt das für den 31. Mai 2021 geplante Referat von Dr. Prof. Eva Maria Faber (Chur) aus: «Die Kirche muss sich ändern – und sie

tut es!» Die Professorin aus Chur ist überzeugt, dass sowohl die römisch-katholische Kirche als auch die Kirchen weltweit in einem durchaus hoffnungsvollen Transformationsprozess stehen.

Ein schöner Aufbruch – und nun?

Vor über vor 30 Jahren hat sich die Community «Don Camillo» auf einem Landgut am Neuenburgersee niedergelassen. Cécile und Heiner Schubert gehören zur Gründergeneration. Sie sprechen am 14. Juni über ihre Vision von Kirche damals, über Veränderungen und darüber, dass ihre Gemeinschaft und die grosse Kirche immer wieder neue Aufbrüche brauchen. Die zwei Vorträge finden in der Kirche St. Ulrich statt. Sie dauern von 19.30 bis 21.30 Uhr. Nach dem Referat folgt eine Diskussion mit den Referentinnen und

Referenten. Der Eintritt ist frei. Bitte melden Sie sich auf einem der Sekretariate an:

St. Ulrich 052 269 03 80

reformiert.veltheim 052 267 00 20



RANDNOTIZ

David Hauser

Mehr Vogel als Fisch

Viele kennen den Fisch als Erkennungszeichen. Was heute am Heck vieler Autos allgemein bekannt ist – Christ oder Christin am Steuer – diente Mitgliedern der ersten Christengemeinden als geheimes Bekenntnis. Während eines Gesprächs flüchtig mit dem Fuss in den Sand gezogen, zeigte der Fisch dem Gegenüber heimlich, dass es sich hier um einen Gleichgesinnten handelt. Heute schwindet der Anteil Reformierter an der Gesamtbevölkerung. Ist es da nicht natürlich, die verbleibende Kerngemeinde quasi als urchristliche Gemeinschaft zu verstehen – homogen verbunden in der gemeinsamen Sprache des sonntäglichen Gottesdienstes? Sich anerkennend in gemeinsamen Aktivitäten unter gemeinsamen Bekenntnis – Jesus, Gesalbter, Gottes Sohn und Retter? Nein. Ich stelle dem Fisch den quirligen Vogel entgegen. Nicht Geheimnis, nicht Verharren, nicht gegenseitig Bekennen, nicht Gefallen am Kleinen, dafür Reinen. Der Vogel schwärmt aus, zwitschert sein Lied vom Dach, bringt die Üppigkeit des Frühlings ins Haus. Der Vogel ist flüchtig, aber kehrt doch in Selbstbewusstsein immer wieder zurück, erfüllt die Luft, die ganze Welt. Das «Prinzip Vogel» ist dasjenige von Paulus im Aufbau der Kirche. Paulus durchbrach die Enge, als verzweifelte Gemeinden von Rechtgläubigen das Christentum zum Verschwinden zu bringen drohten. Paulus hatte den Mut Neues zu wagen, immer Gleiches zu überwinden, kleinliche Grenzen zu sprengen, die Kirche neu in die Welt zu bringen. Wir brauchen mehr Vogel als Fisch – heute mehr denn je.

Segnungsgottesdienst

LANGE NACHT DER KIRCHEN // Am 28. Mai sind viele Kirchen bis um Mitternacht offen, so auch die Dorfkirche Veltheim. Um 19.30 Uhr feiern wir einen Segnungsgottesdienst.

Arnold Steiner

«Vor einer schwierigen Sprachprüfung fragte ich einen Bekannten, ob er für mich beten würde. Er versprach es mir. Während der Prüfung lief plötzlich alles wie von selbst. Der Experte sagte nachher, er habe noch selten eine so gute Prüfung abgenommen.» Für den Mann, der mir das kürzlich erzählte, war das eine Gebetsanhörung

Zuspruch und Fürbitte

Solche Erlebnisse kann man nicht wiederholen, aber viele Menschen bezeugen, dass ihnen der Zuspruch eines Segenswortes geholfen hat. In diesem Vertrauen gestalten wir den Segnungsgottesdienst. Nach Gebet und Predigt kann man zu einem der Segnungsteams hingehen und um einen Segen bitten. Die Gemeinde

beteiligt sich, indem sie den Segneten Gottes Zuwendung wünscht. Die Feier wird von Pfarrer Prof. Ralph Kunz und Pfarrer Arnold Steiner geleitet. Kirchenmusiker ist Christoph Germann. Ein Team von Gemeindegliedern beteiligt sich an der Fürbitte und der Segnung. Wir werden ein Corona-Schutzkonzept erstellen nach den Regeln, die dann gelten.

Konzerte zu Pfingsten – Inspiration und Improvisation

KIRCHENKONZERTE VELTHEIM // Wunderbar feinsazierte Musik, aus dem Hören im Augenblick geboren: Das Trio Rosset/Meyer/Geiger spielt am Pfingstmontag um 17 und 19 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Christoph Germann

Die drei St. Galler Jazzmusiker sind seit bald 20 Jahren zusammen unterwegs und haben eine gemeinsame Klangsprache entwickelt mit weiten Spannungsbögen und Überraschungsmomenten. Seit zwei Jahren spielen sie ihre Musik ausschliesslich aus dem Moment heraus und verlassen sich auf ihre grosse gemeinsame Erfahrung, auf die Inspiration und

auf das Hören nach innen und aufeinander. So entsteht eine ausserordentlich lebendige Musik mit wunderbar lyrischen Momenten und geistreichem Witz, jedes mal ganz neu. Lassen Sie sich davon bezaubern.

Pfingstmontag, 24. Mai, 17 und 19 Uhr, Kirchgemeindehaus Veltheim. Kollekte

Kirchgemeinde- versammlung

EINLADUNG // Am Donnerstag, 3. Juni, findet die ordentliche Kirchgemeindeversammlung statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Ueli Siegrist

Folgende Traktanden werden besprochen:

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmentzähler
 3. Abnahme der Jahresrechnung 2020
 - 3.1 Rechnung Spendgut
 - 3.2 Rechnung Kirchengut
 - 3.3 Bericht der Rechnungsprüfungskommission
 4. Jahresbericht 2020
 5. Pfarrwahl
- Verschiedenes und Anliegen aus der Gemeinde haben anschliessend Platz.

Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes sind bis spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung der Kirchenpflege schriftlich einzureichen.

Alle Mitglieder unserer Gemeinde sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen im Sekretariat an der Feldstrasse 6 zur Einsichtnahme auf (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr).

Gemeindeferienwoche 9. - 16. Oktober 2021

Wie bereits im letzten reformiert. Veltheim angekündigt, findet die Gefewo nach 2018 zum zweiten Mal in der evangelischen Community Don Camillo statt. Dieses «Familienkloster» ist attraktiv für alle Generationen, gerade auch für Familien mit kleineren Kindern. Vermutlich werden die gut 50 Plätze rasch besetzt sein – nutzen Sie also die Gelegenheit und melden Sie sich rasch an. Einen Flyer finden Sie auf der Homepage, er liegt auch in der Dorfkirche und im Kirchgemeindehaus auf. Sollte die Ferienwoche wegen des Corona-Virus abgesagt werden müssen, entstehen für Sie keine Unkosten. •

Temporäre Kapelle Vernissage

Am Donnerstag, 20. Mai um 19 Uhr ist die Vernissage der Ausstellung **Transformation#7** geplant. Unter der Leitung von Anita Bättig, Kuratorin, findet ein Gespräch mit den Künstlern Christina Hernauer und Roman Keller, Franz Steiner und Vincent Neuber von der «Klimajugend» und Pfarrer Anselm Burr statt. Musikalisch umrahmt wird der Anlass von Matias Lanz und Philippe Zender. Mehr Informationen zur Ausstellung finden Sie im «reformiert. veltheim» Nr. 1 oder auf www.kapelle-veltheim.ch. •

Amtshandlungen März und April

Bestattungen

Laura Foianini, geb. Wyss (84), Rosentalstrasse 86a

Trudy Keller, geb. Keller (91), Am Schützenweiher 2a

Walter Rellstab (78), Schaffhauserstrasse 70

Jugendarbeit Game-Night!

Am 28. Mai 2021 findet die Lange Nacht der Kirchen statt. An verschiedenen Orten sind die Kirchen mit unterschiedlichsten Angeboten geöffnet. Wir von der ref. Jugendarbeit aus ganz Winterthur laden alle Kinder und Jugendlichen ein zur Game-Night in und um die Stadtkirche Winterthur. Beginn ist um 17.30 Uhr mit einem gemeinsamen Jugendgottesdienst (Juki). Von 18.15 bis 22.30 Uhr hat unsere Chillounge und unser Spielangebot geöffnet. Hast du Lust auf grosser Leinwand, gemeinsam mit Freunden FiFa (Playstation) zu spielen? Oder probierst du lieber beim Poker oder Roulette dein Glück? Bist du lieber kreativ tätig und willst in der Kirche etwas grosses Gestalten? Oder liebst du die Abwechslung und bist bei allem dabei? Wenn du dich gerne bewegst, kannst du dich beim «Just Dance», beim Dart, am Töggelikasten oder Pingpongtafel austoben. Wenn du es lieber ruhiger magst, kannst du in der Chillounge ausspannen. Wir haben ein vielfältiges Angebot parat und freuen uns auf Dein Kommen. Weitere Infos sind unter: langenachtderkirchen.ch zu finden. •

**28.05.21
LANGE NACHT**

Margaretha Steiner, geb. Zurbuchen (90), Schaffhauserstrasse 70

Gerlinde Brellochs, geb. Frenzel (58), Rütihofstrasse 16

Hermine Vogelsanger, geb. Mauchle (96), Seuzacherstrasse 32

Gottesdienste

Sonntag, 16. Mai

09.30 und 11.00 Dorfkirche
Gottesdienst
 Pfarrer Simon Bosshard, JuKi-Kinder und Team
 Kindertreff (nur 09.30)

Sonntag, 23. Mai

09.30 und 11.00 Dorfkirche
Gottesdienst Pfingsten
 mit Abendmahl
 Pfarrer Simon Bosshard
 Kindertreff (nur 09.30)

Freitag, 28. Mai

19.30 Dorfkirche
Segnungsgottesdienst
 Pfarrer Arnold Steiner, Pfarrer Ralph Kunz und Team

Samstag, 29. Mai

16.00 Dorfkirche
Fiire mit de Chliine
 Pfarrerin Yvonne Schönholzer und Team

Sonntag, 30. Mai

09.30 Dorfkirche
Ökum. Gottesdienst
 Pfarrer Arnold Steiner
 Pastoralassistentin Marianne Pleines
 Kindertreff

11.00 Dorfkirche
Gottesdienst für Klein & Gross
 Pfarrerin Yvonne Schönholzer und Team
 Kinderhüte

Sonntag, 6. Juni

09.30 und 11.00 Dorfkirche
Gottesdienst
 Pfarrer Hansruedi Fürst
 Kindertreff (nur 09.30)

Impressum

reformiert.veltheim

Erscheint alle zwei Wochen

Redaktion Corinne Wildberger, Beat Wieland, Stefan Degen, Arnold Steiner

Druck Schellenberg Druck AG, Pfäffikon

Nächste Ausgabe: 28. Mai 2021



aktueller Stand der Agenda auf dem Internet

www.refkircheveltheim.ch

Angebote und Veranstaltungen

Kurzfristige Änderungen können weiterhin nötig sein.
 Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung jeweils noch auf unserer Webseite oder bei unseren Mitarbeitenden.

Sonntag, 16. Mai

19.15 Dorfkirche
Singen als Gebet

Mittwoch, 19. Mai

11.30 - 12.00
Happeria: Mittagessen «Take away»
 Anmeldung bis Montag, 17. Mai bei Sozialdiakonin Anita Keller unter Tel. 052 267 00 22

Donnerstag, 20. Mai

19.00 Kapelle
Vernissage Transformation#7

Montag, 24. Mai

17.00 und 19.00
 Kirchgemeindehaus
Konzert zu Pfingsten

Mittwoch, 26. Mai

11.30 - 12.00
Happeria: Mittagessen «Take away»
 Anmeldung bis Montag, 24. Mai bei Sozialdiakonin Anita Keller unter Tel. 052 267 00 22

Donnerstag, 27. Mai

14.30 Kirchgemeindehaus
Gemeinsam unterwegs
 Filmmachmittag

Freitag, 28. Mai

18.00 - 24.00 Dorfkirche
Lange Nacht der Kirchen

Samstag, 29. Mai

09.00 Dorfkirche
KolibriKirche
 Rachel Wille-Biderbost, Tabea Kradolfer
 Anmeldung bis 27. Mai an caroline.moser@reformiert-winterthur.ch

Sonntag, 30. Mai

19.15 Dorfkirche
Singen als Gebet

Montag, 31. Mai

09.30 Kirchgemeindehaus
Ei-Ki-Singen

Mittwoch, 2 Juni

11.30 - 12.00
Happeria: Mittagessen «Take away»
 Anmeldung bis Montag, 31. Mai bei Sozialdiakonin Anita Keller unter Tel. 052 267 00 22

20.00 Dorfkirche
Meditieren

Donnerstag, 3. Juni

19.30 Kirchgemeindehaus
Kirchgemeindeversammlung

Montag, 7. Juni

19.30 St. Ulrich
Kirche im Aufbruch - Teil 1
 Ökumenische Vortragsreihe
 Peter Niederhäuser, Winterthur

09.30 Kirchgemeindehaus
Ei-Ki-Singen

Mittwoch, 9. Juni

11.30 - 12.00
Happeria: Mittagessen «Take away»
 Anmeldung bis Montag, 7. Juni bei Sozialdiakonin Anita Keller unter Tel. 052 267 00 22

Donnerstag, 10. Juni

10.00 Dorfkirche
Gemeinsam Innehalten

Amtswochen (Bestattungen)

Bei einem Todesfall zuerst die Friedhofsverwaltung anrufen: Tel. 052 267 30 30.

Alle Daten finden Sie auch auf www.amtswochen-winterthur.ch

Jugendarbeit

www.jugendarbeit-veltheim.ch

Freitag, 28. Mai

17.30 Stadtkirche
Lange Nacht der Kirchen
 Game-Night

Über weitere aktuelle Angebote informiert euch bitte auf der Homepage.

Kontakte

Pfarramt
 Arnold Steiner
 052 222 33 31
arnold.steiner@reformiert-winterthur.ch

Simon Bosshard
 078 824 58 10
simon.bosshard@reformiert-winterthur.ch

Yvonne Schönholzer, RPG
 052 222 00 23
yvonne.schoenholzer@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakonie
 Anita Keller, Alter & Generationen
 052 267 00 22
anita.keller@reformiert-winterthur.ch

Pamela Blöchli, Jugendarbeit
 079 579 25 75
pamela.bloechli@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Corinne Wildberger, Caroline Moser
 Feldstrasse 6, 8400 Winterthur
Montag - Freitag: 8.30 - 12 Uhr
Coronabedingt bleibt das Sekretariat weiterhin geschlossen. Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail.
 052 267 00 20
veltheim@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflege

Ueli Siegrist, Präsident
 052 213 26 40
ueli.siegrist@reformiert-winterthur.ch

Weitere Infos und Kontakte
www.refkircheveltheim.ch